ENGINEERING



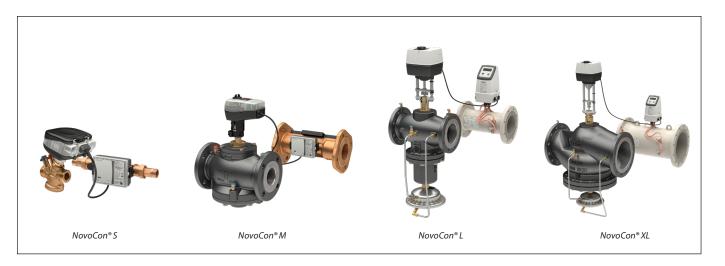
Informationsblatt

Danfoss Digital Hydronics™

Modulare hydraulische HVAC 4.0-Designlösung mit AB-QM, NovoCon® und Durchflusssensor







Einleitung

Danfoss Digital Hydronics™ bietet Ihnen eine hochflexible, modulare Lösung für hydraulische HLK 4.0-Konzepte. Die Digitalisierung von HLK-Systemen eröffnet eine Welt voller Möglichkeiten, um die Energieeffizienz und den Benutzerkomfort auf ein ganz neues Niveau zu heben. Hierzu ist es besonders wichtig, einen dynamischen hydraulischen Abgleich im gesamten Gebäude herzustellen. Mit der BMS verbundene digitale Stellantriebe bieten nicht nur eine besonders präzise Temperaturregelung, sondern auch ihre Dateneingaben sind unerlässlich. Optionale Temperatur- und Durchflussdaten erweitern die Einblicke und ermöglichen eine kontinuierliche Energieoptimierung. Danfoss Digital Hydronics™ deckt alles ab, was für die Einrichtung eines vollständig digitalen hydraulischen HLK-Systems erforderlich ist. In diesem Informationsblatt wird beschrieben, wie die verschiedenen Komponenten der Lösung am besten kombiniert werden. Dies wird je nach den erforderlichen Anforderungen in verschiedene Anwendungen unterteilt.

Für Endgeräte bis DN 32 besteht die Kombination beispielsweise aus AB-QM (4.0) + NovoCon S + SonoSensor 30 Für Klimageräte bis DN 100 besteht die Kombination beispielsweise aus AB-QM + NovoCon M + SonoSensor 30 Für Kühler und Fernkälte bis DN 250 besteht die Kombination beispielsweise aus AB-QM + NovoCon L/XL + SONO 3500 CT

Inhaltsverzeichnis

1. [NovoCon® S	3
	1.1. Beschreibung	3
	1.2 Bestellung	3
	1.3 Technische Daten	4
	1.4 I/O-Punkte am NovoCon S	4
	1.4.1 I/O-Kabel	4
	1.5 Temperaturfühler	
	1.5.1 Eingetauchter Sensor	
	1.6 SonoSensor 30	6
	1.6.1 Beschreibung	
	1.6.2 Technische Spezifikationen	6
	1.7 Querverweistabelle	7
	1.8 Inbetriebnahme/Anschluss	
	des Durchflusssensors an	
	1.9 BACnet und Modbus	
	1.9.1 Modbus-Register	
	1.9.2 BACnet-Objekte	9
2.	NovoCon® M	
2. 1	2.1. Beschreibung	1
2.	2.1. Beschreibung	1 ²
2. I	2.1. Beschreibung 2.2 Bestellung 2.3 Technische Daten	1 ² 1 ²
2.	2.1. Beschreibung 2.2 Bestellung 2.3 Technische Daten 2.4 I/O-Anschlüsse am NovoCon® M	1 ² 1 ² 12
2.1	2.1. Beschreibung 2.2 Bestellung 2.3 Technische Daten 2.4 I/O-Anschlüsse am NovoCon® M. 2.5 Eingetauchter Sensor	1 ² 1 ³ 1 ³ 1 ³
2. I	2.1. Beschreibung 2.2 Bestellung 2.3 Technische Daten 2.4 I/O-Anschlüsse am NovoCon® M 2.5 Eingetauchter Sensor 2.6 SonoSensor 30	17 17 12 13 13
2.1	2.1. Beschreibung 2.2 Bestellung 2.3 Technische Daten 2.4 I/O-Anschlüsse am NovoCon® M	111212131313
2.1	2.1. Beschreibung 2.2 Bestellung 2.3 Technische Daten 2.4 I/O-Anschlüsse am NovoCon® M. 2.5 Eingetauchter Sensor 2.6 SonoSensor 30 2.6.1 Beschreibung 2.6.2 Technische Spezifikationen	11121313131313
2.	2.1. Beschreibung 2.2 Bestellung 2.3 Technische Daten 2.4 I/O-Anschlüsse am NovoCon® M. 2.5 Eingetauchter Sensor 2.6 SonoSensor 30 2.6.1 Beschreibung 2.6.2 Technische Spezifikationen 2.7 Querverweistabelle	11121313131313
2.1	2.1. Beschreibung 2.2 Bestellung 2.3 Technische Daten 2.4 I/O-Anschlüsse am NovoCon® M. 2.5 Eingetauchter Sensor 2.6 SonoSensor 30. 2.6.1 Beschreibung 2.6.2 Technische Spezifikationen. 2.7 Querverweistabelle 2.8 Inbetriebnahme/Anschluss	111213131313
2.1	2.1. Beschreibung 2.2 Bestellung 2.3 Technische Daten 2.4 I/O-Anschlüsse am NovoCon® M. 2.5 Eingetauchter Sensor 2.6 SonoSensor 30 2.6.1 Beschreibung 2.6.2 Technische Spezifikationen 2.7 Querverweistabelle 2.8 Inbetriebnahme/Anschluss des Durchflusssensors an	111213131314
2.	2.1. Beschreibung 2.2 Bestellung 2.3 Technische Daten 2.4 I/O-Anschlüsse am NovoCon® M 2.5 Eingetauchter Sensor 2.6 SonoSensor 30 2.6.1 Beschreibung 2.6.2 Technische Spezifikationen 2.7 Querverweistabelle 2.8 Inbetriebnahme/Anschluss des Durchflusssensors an 2.9 BACnet und Modbus	11121313131414
2. 1	2.1. Beschreibung 2.2 Bestellung 2.3 Technische Daten 2.4 I/O-Anschlüsse am NovoCon® M. 2.5 Eingetauchter Sensor 2.6 SonoSensor 30 2.6.1 Beschreibung 2.6.2 Technische Spezifikationen 2.7 Querverweistabelle 2.8 Inbetriebnahme/Anschluss des Durchflusssensors an 2.9 BACnet und Modbus. 2.9.1 Modbus-Register.	1112121313141414
2. 1	2.1. Beschreibung 2.2 Bestellung 2.3 Technische Daten 2.4 I/O-Anschlüsse am NovoCon® M 2.5 Eingetauchter Sensor 2.6 SonoSensor 30 2.6.1 Beschreibung 2.6.2 Technische Spezifikationen 2.7 Querverweistabelle 2.8 Inbetriebnahme/Anschluss des Durchflusssensors an 2.9 BACnet und Modbus	1:1:1:1:1:1:1:1:1:1:1:1:1:1:1:

NovoCon® L, XL	17
3.1 Beschreibung	17
3.2 Bestellung	17
3.3 Technische Daten	18
3.4 I/O-Anschlüsse am NovoCon® L, XL	18
3.5 Eingetauchter Sensor	19
3.6 SONO 3500 CT	19
3.6.1 Beschreibung	
3.6.2 Technische Spezifikationen	20
3.7 Querverweistabelle	20
3.8 Inbetriebnahme/Anschluss	
des Durchflusssensors an	21
3.9 BACnet und Modbus	22
3.9.1 Modbus-Register	22
202 BACnot Objekto	



1. NovoCon® S

1.1 Beschreibung

Mit dem neuesten Firmware-Update für den NovoCon® kann der Durchflusssensor an den NovoCon®-Stellantrieb angeschlossen werden, um eine präzise Durchflussmessung zu ermöglichen. Der Stellantrieb NovoCon® S kann für Lösungen mit den Nennweiten DN15 bis DN32 eingesetzt werden. Der Durchflusssensor kann an jeden Eingang des NovoCon® angeschlossen werden. Danfoss empfiehlt die Verwendung eines analogen Eingangs AI, damit die Energiefunktionen funktionsfähig bleiben.



1.2 Bestellung DN15 – DN32

AB-QM 4.0 Gewindeausführung (mit und ohne Messnippel) – Außengewinde

	Тур	Mit Messnippeln	Ohne Messnippel		
Abbildung	DN	V _{Nenn} (I/h)	Außengewinde (ISO 228/1)	Bestellnummer	Bestellnummer
79	15 LF	200	G ¾ A	003Z8200	003Z8220
	15	650		003Z8201	003Z8221
	15 HF	1.200		003Z8202	003Z8222
	20	1.100	.100	003Z8203	003Z8223
	20 HF	1.900	G 1 A	003Z8204	003Z8224

AB-QM Gewindeausführung (mit und ohne Messnippel) – Außengewinde

		Тур	Mit Messnippeln	Ohne Messnippe		
Abbildun	g	DN	V _{Nenn} (l/h)	Außengewinde (ISO 228/1)	Bestellnummer	Bestellnummer
		25	2,200	C 1 1/ A	003Z8205	-
_		25 HF	3,800	G 1 ¼A	003Z8206	-
		32	3,600	641/4	003Z8207	-
		32 HF	5,000	G 1 ½A	003Z8208	-
				-		

AB-QM 4.0 Gewindeausführung (mit und ohne Messnippel) – Innengewinde

Тур			Mit Messnippeln	Ohne Messnippe	
Abbildung	DN	V _{Nenn} (l/h)	Innengewinde (ISO 7/1)	Bestellnummer	Bestellnummer
	15 LF	200		003Z8300	003Z8320
	15	650	Rp ½	003Z8301	003Z8321
MA.	15 HF	1.200		003Z8302	003Z8322
	20	1.100		003Z8303	003Z8323
r An	20 HF	1.900		003Z8304	003Z8324
Ц	25	2,300	-	003Z8205	-
and the second	25 HF	3,800	-	003Z8206	-
	32	3,600	-	003Z8207	-
	32 HF	5,000	-	003Z8208	-

Temperaturfühler

Тур	Bestellnummer
Tauchfühler mit Kabel Pt 1000/Ø 5,2 mm/1,5 m, MID	187F3418
Tauchfühler mit Kabel Pt 1000/Ø 5,2 mm/3,0 m, MID	187F3419

Zubehör

Bezeichnung	Bestellnummer
Messing-Tauchhülsen, 35 mm, Ø 5,2 Paar, MID. Für Rohrweite DN15–32	087G6053





1.3 Technische Daten DN15 – DN32

Spannungsversorgung	24 V AC/DC, 50/60 Hz*				
Leistungsaufnahme	Betrieb: 2,7 VA bei 24 V AC/1,2 W bei 24 V DC Im Standby: 1,8 VA bei 24 V AC/0,7 W bei 24 V DC				
Schutzart	Klasse III SELV (Sicherheitskleinspannung)				
Regelsignal NovoCon® S	BACnet MS/TP, Modbus RTU 0–10 V DC, 0–5 V DC, 2–10 V DC, 5–10 V DC, 2–6 V DC, 6–10 V DC, 0–20 mA, 4–20 mA				
lmnadan=	R _{in} AI: $0 > 100 \text{ k}\Omega$ (V); 500Ω (mA)				
Impedanz	Rout AO: 1500 Ω				
Stellantriebs-Geschwindigkeitswahl (offen bis geschlossen)	3 s/mm, 6 s/mm, 12 s/mm, 24 s/mm, Zeitkonstante				
Hub	7 mm				
Stellkraft	90 N				
Positionsgenauigkeit	± 0,05 mm				
Umgebungstemperaturbereich	−10 °C bis 50 °C				
Umgebungsfeuchte	98 % rF, nicht kondensierend (gemäß EN 60730-1)				
Max. Fördermediumstemp.	120 °C				
Lagertemperaturbereich	−40 °C bis 70 °C				
Schutzklasse	IP54 (IP40 nach unten gerichtet)				
Gewicht	0,4 kg				

^{*} NovoCon $^{\circ}$ S ist für den Betrieb mit Spannungsabweichungen von bis zu ± 25 % ausgelegt.

BACnet-Daten

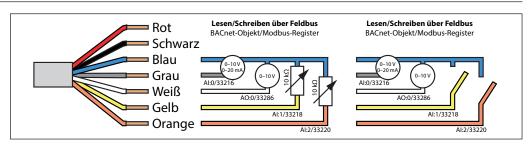
Тур	Beschreibung		
BACnet-Geräteprofil	BACnet Application Specific Controller (B-ASC)		
BACnet-Protokoll	BACnet Master Slave/Token Passing (MS/TP)		
BACnet-unterstützte Baudraten	Automatische Baudraten-Erkennung*, 9.600 Bit/s, 19.200 Bit/s, 38.400 Bit/s, 56.700 Bit/s, 76.800 Bit/s, 115.200 Bit/s		

Modbus RTU Daten

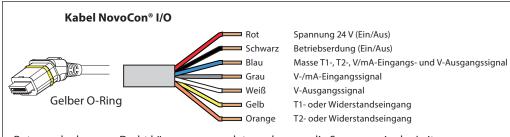
Unterstützte Baudraten	Automatische Baudraten-Erkennung*, 9.600 Bit/s, 19.200 Bit/s, 38.400 Bit/s, 56.700 Bit/s, 76.800 Bit/s, 115.200 Bit/s
Unterstützte Übertragungsarten	Parität: Keine (1-8-N-2), ungerade (1-8-O-1), gerade (1-8-E-1), keine (1-8-N-1), automatisch* Datenformat: Parität (Startbit – Datenbits – Paritätsbit – Stoppbits)

^{*} Standardwert

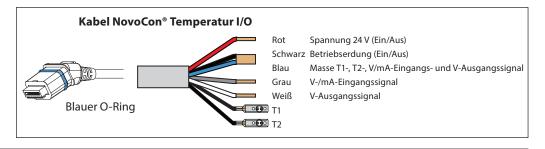
1.4 I/O-Punkte am NovoCon S



1.4.1 I/O-Kabel (003Z8612) **oder Temperaturkabel** (003Z8613)



Roter und schwarzer Draht können verwendet werden, um die Spannung in der Leitung zu verstärken. Sie können auch für die Versorgung externer Geräte verwendet werden. Die verfügbare Spannung muss in einer separaten Berechnung ermittelt werden.





1.5 Temperaturfühler

Funktionsbeschreibung

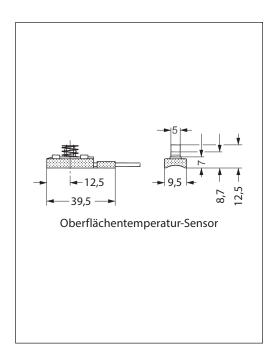
Die Fühlereinheit umfasst ein Element aus Platin, dessen Widerstandswert sich proportional zur Temperatur verändert.

PT1000-Fühler (1000 Ohm bei 0°C). Der Fühler ist eingestellt und erfüllt die Toleranzanforderungen der Klasse B gemäß EN 60751.

Die Genauigkeit der Temperaturmessung beträgt bei einem typischen Messbereich etwa 0,5°. Es ist unwahrscheinlich, dass bei der Berechnung der Temperaturdifferenz ΔT eine Messabweichung beider Fühler eingerechnet wird.

Aus diesem Grund wird erwartet, dass bei der Messung von ΔT eine Genauigkeit von 0,5° vorliegt, wenn die Fühler ordnungsgemäß montiert sind.

Aufgrund elektromagnetischer Interferenzen wird empfohlen, die Temperaturfühler mit einem Kabel von max. 2 m Länge anzuschließen. Wenn lange oder dünne Kabel verwendet werden, ist es ggf. notwendig, ein Offset der Temperaturablesung im BMS-System zu machen.



1.5.1 Eingetauchter Sensor

Temperaturfühler	Installation	Тур	Durchmesser T (mm)	Länge L (mm)	Bestell-Nr.
	Eingetaucht (direkt) oder in Tauchhülse (indirekt)	Pt 1000	Ø5,2	45	187F3418

Tauchhülsen	Тур		Messing	Bestell-Nr.
L ₁ G 1/2	Sensordurchmesser	(mm)	Ø 5,2	00755053
	1	L1 (mm)	47	087G6053
L	Länge	L (mm)	35	



1.6 SonoSensor 30

1.6.1 Beschreibung



MID-Prüfbescheinigungsnr.: LT-1621-MI004-030

Der SonoSensor 30 ist ein Ultraschall-Durchflusssensor, speziell konzipiert für Heiz- und Kühlanwendungen sowie kombinierte Heiz-/Kühlanwendungen in Nah- und Fernwärmesystemen. Er kann in Verbindung mit dem typenzugelassenen Heiz-/Kühlenergierechner (z. B. Infocal 9) verwendet werden, um einen kombinierten Wärme-/Kälteenergiezähler zu bilden. SonoSensor 30 ist nach MID in Genauigkeitsklasse 2 zugelassen. Der Durchflusssensor kann sowohl im Vorlauf als auch im Rücklauf montiert werden.

Eigenschaften

- Ērhältlich mit den Nennvolumenströmen q_p 0,6, 1,0, 1,5, 2,5, 3,5, 6,0, 10,0, 15,0, 25,0, 40,0 und 60,0 m³/h
- Gehäuse mit Gewinde- (G¾" bis G2") oder Flanschanschlüssen (DN 20 bis DN 100)
- MID-Zulassung für Ultraschall-Durchflusssensor mit einem Dynamikbereich von 1:100 (q_i:q_p) in Klasse 2
- Optionaler Dynamikbereich 1:250 in Klasse 2 (ausgenommen Sensoren q_p 0,6 m³/h, 1,0 m³/h und 3,5 m³/h)
- Temperaturbereich: 5–130 °C
- Betriebsdruck PN 16 oder PN 25 bar
- Durchflusssensor mit Schutzart IP65 und IP67 für Heiz-/Kühlanwendungen.
- Batterielebensdauer mindestens 12 Jahre
- Geringer Druckverlust, schmutzunempfindlich
- Keine Ein- oder Austrittsbeschränkungen bis DN50
- Kurzzeitige Überlasttemperatur von bis zu 150 °C

1.6.2 Technische Spezifikationen

Durchmesser	DN 15 DN 20								DN	DN25, DN32			
Anschlusstyp		G ¾	G 1								G 1¼		
Gesamtlänge, mm	110	110; 165	190			130		260					
Volumenstrom													
Nennvolumenstrom, m³/h	0,6	1,5	0,6	1,	5	2,5		1,5	2,	,5	3,5	3,5 6,0	
Maximal, m³/h	1,2	3,0	1,2	3,	0	5,0		3,0	5,	,0	7	1.	2
Minimal, I/h	6	6 15	6	6	15	10	25	15	10	25	35	24	60
Startvolumenstrom, I/h	3	3		3		5			5		17	1.	2
Druckverlust bei q _p , mbar	70	171	90	5	8	94		72	19	98	40	10	0
Max. Betriebsdruck		Gewinde 16 bar Flansch 25 bar											
Temperaturbereich des Durchflusssensors	5 bis 130 °C (kurzzeitige Überlastung 150 °C)												
Kabellänge Durchflusssensor zu Elektronikbox						,2 m bis bis DN40							
Medium		Wasserqualität mit pH-Wert 7 bis 9,5											
Volumenmesszyklen			Eine Sekunde										
Netzspannung		3,6 V Netzversor	DC Lith gung 2	nium-Ba 230 V A	atterie C (mit e	(AA-Zelle externen	e)/Ne n 230	tzvers V AC z	orgung u 24 V	g 24 V A AC Trai	AC/DC nsform	ator)	
Batterielebensdauer					Mir	destens	12 Ja	hre					
Zulassung					Е	N 1434 K	lasse	2					
Umweltklasse			Klasse C										
Umgebungsklasse			E2 + M1										
Schutzart				IP6	55 (IP67	' für Heiz	ung/	Kühluı	ng)				
Umgebungstemperatur beim Betrieb			+5 °C bis +55 °C										
Max. Umgebungsluftfeuchtigkeit	Max. Umgebungsluftfeuchtigkeit					<93 % rel. Luftfeuchtigkeit							



1.7 Querverweistabelle AB-QM – Durchflusssensor – NovoCon® S:

Ventil BestNr.	Bezeichnung des Ventils	Ventil- anschluss	Stellantrieb BestNr.	Bezeichnung des Stellantriebs	Durchflusssensor BestNr.	Bezeichnung des Durchflusssensors	Fühleranschluss des Durchflusssensors	NovoCon S-Kabel	Temperaturfühler (PT1000) BestNr.	Tauchhülse BestNr.
003Z8220	AB-QM 4.0 DN15	Gewinde	003Z8504	NovoCon® S	187F3771	SonoS30 DN15	Gewinde	003Z8613*	1	1
0002022	LF 0,2 m ³ /h	Germinae		110100011 5	10710771	Qp 0,6 m ³ /h	demiliae	003Z8612	187F3418	087G6053
003Z8221	AB-QM 4.0 DN15	Gewinde	003Z8504	NovoCon® S	187F3771	SonoS30 DN15	Gewinde	003Z8613*	1	1
	0,65 m ³ /h	- Cerrinae		110100011 5	10710771	Qp 0,6 m ³ /h	demiliae	003Z8612	187F3418	087G6053
003Z8222	AB-QM 4.0 DN15	Gewinde	003Z8504	NovoCon® S	187F3772	SonoS30 DN15	Gewinde	003Z8613*	1	1
	HF 1,2 m ³ /h					Qp 1,5 m ³ /h		003Z8612	187F3418	087G6053
003Z8223	AB-QM 4.0 DN20	Gewinde	003Z8504	NovoCon® S	187F3772	SonoS30 DN15	Gewinde	003Z8613*	1	1
	1,1 m³/h					Qp 1,5 m ³ /h		003Z8612	187F3418	087G6053
003Z8224	AB-QM 4.0 DN20	Gewinde	003Z8504	NovoCon® S	187F3772	SonoS30 DN15	Gewinde	003Z8613*	/	1
	HF 1,9 m ³ /h					Qp 1,5 m ³ /h		003Z8612	187F3418	087G6053
003Z8320	AB-QM 4.0 DN15	Innengewinde	003Z8504	NovoCon® S	187F3771	SonoS30 DN15	Gewinde	003Z8613*	/	/
	LF 0,2 m ³ /h					Qp 0,6 m ³ /h		003Z8612	187F3418	087G6053
003Z8321	AB-QM 4.0 DN15 0.65 m ³ /h	Innengewinde	003Z8504	NovoCon® S	187F3771	SonoS30 DN15	Gewinde	003Z8613*	/	/
	0,65 m³/n					Qp 0,6 m ³ /h		003Z8612	187F3418	087G6053
003Z8322	AB-QM 4.0 DN15 HF 1.2 m ³ /h	Innengewinde	003Z8504	NovoCon® S	187F3772	SonoS30 DN15	Gewinde	003Z8613*	/	1
	HF 1,2 m ⁻ /n	-				Qp 1,5 m ³ /h		003Z8612	187F3418	087G6053
003Z8323	AB-QM 4.0	Innengewinde	003Z8504	NovoCon® S	187F3772	SonoS30 DN15	Gewinde	003Z8613*	/	/
	DN20 1,1 m ³ /h					Qp 1,5 m ³ /h		003Z8612	187F3418	087G6053
003Z8324	AB-QM 4.0 DN20 HF	Innengewinde	003Z8504	NovoCon® S	187F3772	SonoS30 DN15	Gewinde	003Z8613*	/	/
00320324	1,9 m³/h	Illinengewinde	00320304	Novocon 3	10/13//2	Qp 1,5 m ³ /h	Gewinde	003Z8612	187F3418	087G6053
003Z1204	AB-QM DN25	Carriada	003Z8504	Name Care S	10752772	SonoS30 DN20	Carriada	003Z8613*	1	1
00321204	1,7 m³/h	Gewinde	00328504	NovoCon® S	187F3773	Qp 2,5 m³/h	Gewinde	003Z8612	187F3418	087G6053
	AB-QM DN25	6		N 6 86	40750770	SonoS30 DN20	6	003Z8613*	1	1
003Z1224	HF 2,7 m ³ /h	Gewinde	003Z8504	NovoCon® S	187F3773	Qp 2,5 m ³ /h	Gewinde	003Z8612	187F3418	087G6053
00271207	AB-QM DN32	Cid-	00270564	Name Care C	10752774	SonoS30 DN25	Carriada	003Z8613*	1	1
003Z1205	3,2 m³/h	Gewinde	003Z8504	NovoCon® S	187F3774	Qp 3,5 m ³ /h	Gewinde	003Z8612	187F3418	087G6053
	AB-QM DN32	6		N 6 86	40752774	SonoS30 DN25	6	003Z8613*	1	/
003Z1225	HF 4,0 m ³ /h	Gewinde	003Z8504	NovoCon® S	187F3774	Qp 3,5 m ³ /h	Gewinde	003Z8612	187F3418	087G6053

^{*} I/O-Kabel mit Anlegefühler (PT1000)

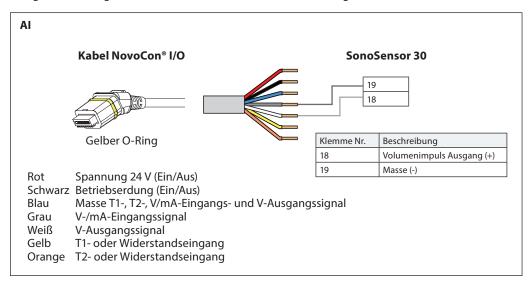


1.8 Inbetriebnahme/ Anschluss des Durchflusssensors an:

NovoCon® S

Der NovoCon® S unterstützt den direkten Anschluss des Durchflusssensors an das NovoCon®-I/O-Kabel. Der Durchflusssensor muss an die Klemmen AI und AO angeschlossen werden. Der NovoCon muss auf Digitalbetrieb (MSV:9/32810 = 2), die Ausgangsfunktionalität auf Inaktiv (BV:3/32817 = 0) und der Wert des Ausgangs (AO:0/33286 = 10) auf 10 V eingestellt sein. Sie müssen auch den AI-Eingang (MSV:41/32821) für den Anschluss des Durchflusssensors auswählen.

Um den richtigen Wert für den Durchflusssensor zu erhalten, ist es sehr wichtig, den richtigen Wert für Liter pro Impuls am NovoCon® einzustellen (AV:43/32864). In der Regel wird dies auf dem Spezifikationsblatt des Durchflusssensors vermerkt. Wenn wir den Durchflusssensor zur Energieberechnung verwenden möchten, müssen wir auch das Register MSV:12/32814* ändern.



Objekt/Register	Einstell-/Anzeigewert	Beschreibung
MSV:9/32810	2: Digitalbetrieb	Anwendungsbetrieb
BV:3/32817	0: Inaktiv	Ausgangsrückmeldung
AO:0/33286	10	Wert am Ausgang
MSV:41/32821	3: Durchflusssensor	Al-Eingang
AV:43/32864	0,04 (abhängig vom Durchflusssensor)	Impulsvolumen (Liter/Impuls)
MSV:12/32814	3: EIN, Durchflusssensor an Rücklaufleitung	Energiezählmethode*

^{*} Energiezählmethode

MSV:12/32814

Zustand 1: Aus

NovoCon® S berechnet keine Energie.

Zustand 2: Ein, angezeigter Durchfluss

Der NovoCon® S berechnet die Energie basierend auf der Temperaturdifferenz zwischen T1 und T2 und anhand des angezeigten Durchflusses.

Zustand 3: Ein, Durchflusssensor an Rücklaufleitung

Der NovoCon® S berechnet die Energie basierend auf der Temperaturdifferenz zwischen T1 und T2 und anhand des Durchflusses vom Durchflusssensor, der an der Rücklaufleitung installiert ist.

Zustand 4: Ein, Durchflusssensor an Vorlaufleitung

Der NovoCon® S berechnet die Energie basierend auf der Temperaturdifferenz zwischen T1 und T2 und anhand des Durchflusses vom Durchflussensor, der an der Vorlaufleitung installiert ist.



1.9 BACnet und Modbus

1.9.1 Modbus-Register

Konfiguration

Modbus Registe	Lesen/ Schreiben	Modbus- Funktion	Modbus- Datentyp	Objekt-/ Parametername	Beschreibung	Standardzustand	Beschreibung der Verwendung	Persistent Ja/Nein
0x802E 32814	L/S	3, 4 und 6	WORD	Energiezählmethode	1: Aus 2: Ein, angezeigter Durchfluss 3: Ein, Durchflusssensor an Rücklaufleitung 4: Ein, Durchflusssensor an Vorlaufleitung	1: Aus	Zustand 1: Aus Der NovoCon® berechnet keine Energie. Zustand 2: Ein, angezeigter Durchfluss Der NovoCon® berechnet die Energie basierend auf der Temperaturdifferenz zwischen T1 und T2 und anhand des angezeigten Durchflusses. Zustand 3: Ein, Durchflussensor an Rücklaufleitung Der NovoCon® berechnet die Energie basierend auf der Temperaturdifferenz zwischen T1 und T2 und anhand des Durchflusses vom Durchflusssensor, der an der Rücklaufleitung installiert ist. Zustand 4: Ein, Durchflusssensor an Vorlaufleitung Der NovoCon® berechnet die Energie basierend auf der Temperaturdifferenz zwischen T1 und T2 und anhand des Durchflusses vom Durchflusssensor, der an der Vorlaufleitung installiert ist.	Ja

Konfiguration #2

Modbus- Register	Lesen/ Schreiben	Modbus- Funktion	Modbus- Datentyp	Objekt-/ Parametername	Beschreibung	Standardzustand	Einheit	Beschreibung der Verwend	ung	Persistent Ja/Nein
0x8033 32819	L/S	3, 4 und 6	WORD	T1, T2 Temperaturfühlertyp	Wählen Sie den Typ des für T1 und T2 angeschlossenen Temperaturfühlers aus.	3: PT1000	N/A	Temperaturfühlertyp auswählen: 1: NTC10k Typ 2	2: NTC10k Typ 3 3: PT1000	Ja
0x8035 32821	L/S	3, 4 und 6	WORD	AI-Eingang	Verschiedene Optionen für Analogeingangsklemme	2: Analoger Eingang	N/A	1: Deaktiviert 2: Analogeingang (Spannung 3: Durchflusssensor	/Strom)	Ja
0x8036 32822	L/S	3, 4 und 6	WORD	T1-Eingang	Verschiedene Optionen für T1-Klemme	2: Vorlauftemp.	N/A	1: Deaktiviert 2: Vorlauftemperatur	3: Rücklauftemperatur 4: Durchflusssensor	Ja
0x8037 32823	L/S	3, 4 und 6	WORD	T2-Eingang	Verschiedene Optionen für T2-Klemme	3: Rücklauftemp.	N/A	1: Deaktiviert 2: Vorlauftemperatur	3: Rücklauftemperatur 4: Durchflusssensor	Ja
0x8060 32864	L/S	3, 4 und 16	FLOAT	Impulsvolumen	Impuls volumen des angeschlossenen Durchflusssensors	0,4 l/p	Liter/ Impuls	Passt sich automatisch an das Ventil an, kann aber manuell Wenn auf 0 eingestellt, zählt die Impulse und führt keine D basierend auf empfangenen Damit können z. B. Wasserzäl angeschlossen werden.	überschrieben werden. der NovoCon nur Durchflussmessungen Impulsen durch.	Ja

Betrieb

Modbus- Register	Lesen/ Schreiben	Modbus- Funktion	Modbus- Datentyp	Objekt-/ Parametername	Beschreibung	Standardzustand	Einheit	Beschreibung der Verwendung	Persistent Ja/Nein
0x8210 33296	L	3, 4	FLOAT	Volumenzähler	Gesamtes akkumuliertes Wasservolumen	0	L	Gesamtes akkumuliertes Wasservolumen, das durch das Ventil strömt, kombiniert aus Heizung und Kühlung	Ja
0x8212 33298	L	3, 4	FLOAT	Impulszähler	Gesamte akkumulierte Anzahl der Impulse	0		Gesamte akkumulierte Anzahl der vom Durchflusssensor empfangenen Impulse	Ja

Alarme und Warnungen

Modbus- Register	Lesen/ Schreiben	Modbus- Funktion	Modbus- Datentyp	Objekt-/Parametername	Beschreibung	Standardzustand	Beschreibung der Verwendung	Persistent Ja/Nein
0x8300	_	2.4			Warnung für geringeren oder höheren Durchfluss als erwartet	0: AUS	Bit 25: 0: AUS; 1: EIN	Nein
33536				Warnung: Kein Durchfluss erkannt	Durchflusssensor erkennt keinen Durchfluss, durch den Durchflusssensor	0: AUS	Bit 26: 0: AUS; 1: EIN	Nein

1.9.2 BACnet-Objekte – Mehrstufiger Wert

Identifier	Objekt-/ Parametername	Lesen/ Schreiben	Zustandstext	Standardzustand	Beschreibung	Persistent Ja/Nein
MSV:12	Energiezählmethode	L/S	1: Aus 2: Ein, angezeigter Durchfluss 3: Ein, Durchflusssensor an Rücklaufleitung 4: Ein, Durchflusssensor an Vorlaufleitung	1: Aus	Zustand 1: Aus Der NovoCon* berechnet keine Energie. Zustand 2: Ein, angezeigter Durchfluss Der NovoCon* berechnet die Energie basierend auf der Temperaturdifferenz zwischen T1 und T2 und anhand des angezeigten Durchflusses. Zustand 3: Ein, Durchflusssensor an Rücklaufleitung Der NovoCon* berechnet die Energie basierend auf der Temperaturdifferenz zwischen T1 und T2 und anhand des Durchflusses vom Durchflusssensor, der an der Rücklaufleitung installiert ist. Zustand 4: Ein, Durchflusssensor an Vorlaufleitung Der NovoCon* berechnet die Energie basierend auf der Temperaturdifferenz zwischen T1 und T2 und anhand des Durchflusses vom Durchflussensor, der an der Vorlaufleitung installiert ist.	Ja
MSV:14**	T1, T2 Temperaturfühlertyp	L/S	Temperaturfühlertyp auswählen: I: NTC10k Typ 2 2: NTC10k Typ 3 3: PT1000 4: PT500 5: PT100	3: PT1000	Wählen Sie den Typ des für T1 und T2 angeschlossenen Temperaturfühlers aus.	Ja
MSV:41	Al-Eingang	L/S	1: Deaktiviert 2: Analogeingang (Spannung/Strom) 3: Durchflusssensor (Impulszähler)	2: Analoger Eingang	Verschiedene Optionen für Analogeingangsklemme.	Ja
MSV:42	T1-Eingang	L/S	1: Deaktiviert 2: Vorlauftemperatur 3: Rücklauftemperatur 4: Durchflusssensor	2: Vorlauftemp.	Verschiedene Optionen für T1-Klemme Wenn MSV:24 oder MSV:25 oder MSV:26 auf Wert 3 eingestellt ist, gilt der Wert für den Widerstand und nicht für die Temperatur.	Ja
MSV:43	T2-Eingang	L/S	1: Deaktiviert 2: Vorlauftemperatur 3: Rücklauftemperatur 4: Durchflusssensor	3: Rücklauftemp.	Verschiedene Optionen für T2-Klemme Wenn MSV:24 oder MSV:25 oder MSV:26 auf Wert 3 eingestellt ist, gilt der Wert für den Widerstand und nicht für die Temperatur.	Ja

^{**} Nur für NovoCon M, L/XL

© Danfoss | 2022.09 AM394433983821de-000104 | 9





BACnet-Objekte – Analogwert

Identifier	Objekt-/ Parametername	Einheit	Lesen/ Schreiben	Min.	Max.	Standardzustand	Auflösung	Beschreibung	Persistent Ja/Nein
AV:27	Zählung Alarmübersicht	Keine Einheiten	L	N/A	N/A	0	N/A	Numerische Übersicht über erkannte anstehende Fehler. Ködierung für AV:27 (Zählung Alarmübersicht): Wenn BV:10 aktiv ist, beträgt AV:27 1,0. Wenn BV:11 aktiv ist, beträgt AV:27 2,0. Wenn BV:13 aktiv ist, beträgt AV:27 4,0. Wenn BV:13 aktiv ist, beträgt AV:27 8,0. Wenn BV:13 aktiv ist, beträgt AV:27 8,0. Wenn BV:14 aktiv ist, beträgt AV:27 32,0. Wenn BV:16 aktiv ist, beträgt AV:27 16,0. Wenn BV:16 aktiv ist, beträgt AV:27 54,0. Wenn BV:16 aktiv ist, beträgt AV:27 54,0. Wenn BV:18 aktiv ist, beträgt AV:27 55,0. Wenn BV:18 aktiv ist, beträgt AV:27 512,0. Wenn BV:19 aktiv ist, beträgt AV:27 1,024,0. Wenn BV:21 aktiv ist, beträgt AV:27 1,024,0. Wenn BV:23 aktiv ist, beträgt AV:27 1,096,0. Wenn BV:23 aktiv ist, beträgt AV:27 8,192,0. Wenn BV:24 aktiv ist, beträgt AV:27 16,384,0. Wenn BV:25 aktiv ist, beträgt AV:27 16,384,0. Wenn BV:25 aktiv ist, beträgt AV:27 16,536,0. Wenn BV:26 aktiv ist, beträgt AV:27 6.5536,0. Wenn Z. B. BV:11 und BV:12 aktiv sid, beträgt AV:27 6,0. Dieses Objekt wird durch COV unterstützt	Nein

Identifier	Objekt-/ Parametername	Einheit	Lesen/ Schreiben	Min.	Max.	Standardzustand	Beschreibung	Information	Persistent Ja/Nein
AV:43	Impulsvolumen	Liter/ Impuls (I/p)	L/S	0	N/A	0	Impulsvolumen des angeschlossenen Durchflusssensors	Passt sich automatisch an das ausgewählte AB-QM- Ventil an, kann aber manuell überschrieben werden. Wenn auf 0 eingestellt, zählt der NovoCon nur die Impulse und führt keine Durchflussmessungen basierend auf empfangenen Impulsen durch. Damit können z. B. Wasserzähler oder Energiezähler angeschlossen werden.	Ja
AV:44	Volumenzähler	m³	L	0	N/A	0	Gesamtes akkumuliertes Wasservolumen	Gesamtes akkumuliertes Wasservolumen, das durch das Ventil strömt, kombiniert aus Heizung und Kühlung	Ja
AV:45	Impulszähler	Impuls	L	0	N/A	0	Gesamte akkumulierte Anzahl der Impulse	Gesamte akkumulierte Anzahl der vom Durchflusssensor empfangenen Impulse	Ja

BACnet-Objekte – Binärwert

Identifier	Objekt-/Parametername	Lesen/ Schreiben	Aktiver Text (1)	lnaktiver Text (0)	Standardzustand	Beschreibung	Persistent Ja/Nein
BV:25	Warnung: Durchfluss nicht erwartungsgemäß	L	EIN	AUS	N/A	Warnung für geringeren oder höheren Durchfluss als erwartet	Nein
BV:26	Warnung: Kein Durchfluss erkannt	L	EIN	AUS	N/A	Kein Durchfluss mit Durchflusssensor erkannt	Nein



2. NovoCon® M

2.1. Beschreibung

Mit dem neuesten Firmware-Update für den NovoCon® kann der Durchflusssensor an den NovoCon®-Stellantrieb angeschlossen werden, um eine präzise Durchflussmessung zu ermöglichen. Der Stellantrieb NovoCon® M kann für Lösungen mit den Nennweiten DN40 bis DN100 eingesetzt werden.



2.2 Bestellung DN40 – DN100

AB-QM Gewindeausführung (mit und ohne Messnippel) – Außengewinde

	Тур	ı		Mit Messnippeln	Ohne Messnippel
Abbildung	DN	V _{Nenn} (I/h)	Außengewinde (ISO 228/1)	Bestellnummer	Bestellnummer
	40	7.500	G2A	003Z1770	*
	50	12.500	G 2½ A	003Z1771	

 $^{{}^*\}textit{AB-QM DN 15-32} \ ohne \ \textit{Messnippel kann nicht auf die Ausführung mit Messnippeln aufgerüstet werden}.$

AB-QM Flanschausführung

TID QIII TIATISCITAAS	<u> </u>			
Abbildung	DN	V _{Nenn} (I/h)	Flanschanschluss (EN 1092-1)	Bestellnummer
	50	12.500		003Z1772
A	65	20.000		003Z1773
	65 HF 25.000	25.000		003Z1793
	80	28.000	PN 16	003Z1774
	80 HF	40.000		003Z1794
	100 38.000			003Z1775
	100 HF	59.000		003Z1795

Temperaturfühler

Тур	Bestellnummer
Tauchfühler mit Kabel Pt 1000/ Ø 5,2 mm/1,5 m, MID	187F3418
Tauchfühler mit Kabel Pt 1000/ Ø 5,2 mm/3,0 m, MID	187F3419

Zubehör

Bezeichnung	Bestellnummer
Messing-Tauchhülsen, 52 mm, Ø 5,2 Paar, MID. Für Rohre DN40–65	087G6054
Messing-Tauchhülsen, 85 mm, Ø 5,2 Paar, MID. Für Rohre DN80–125	087G6055



2.3 Technische Daten

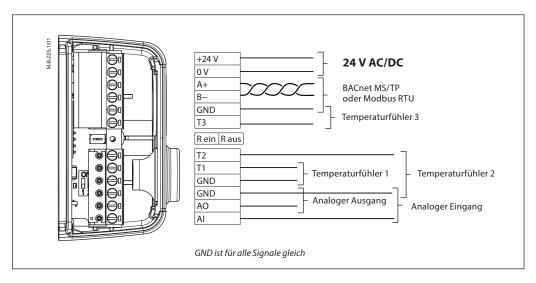
NovoCon® M

Spannungsversorgung		24 ±25 % AC/DC			
im Betrieb	VA	<3,5 bei 24 V AC/<2,0 bei 24 V DC			
im Standby	W	2,0 AC/0,9 DC			
	Hz	50/60±10 %			
Regelsignal		BACnet MS/TP, Modbus RTU, 0–10, 0–5, 2–10, 5–10, 2–6, 6–10			
		0-20, 4-20			
		Rin 90 k Ω (V). 500 Ω (mA)			
		Rout 250 Ω			
	N	550			
Max. Hub		20			
	mm	±0,2			
igkeitswahl	s/mm	3, 6, 12, 24, Zeitkonstante			
		120			
	°C	-10–50			
nperatur	7 [-40-70			
		5–95 % rF, nicht kondensierend (gemäß EN 60730-1)			
		III			
		IP54			
Gewicht		0,5			
		im Standby W Hz VDC mA N mm mm ligkeitswahl s/mm			

2.4 I/O-Anschlüsse NovoCon® M

Mit dem neuesten Firmware-Update für den NovoCon® kann der Durchflusssensor an den NovoCon®-Stellantrieb angeschlossen werden, um eine präzise Durchflussmessung zu ermöglichen.

Der Stellantrieb NovoCon® M kann für Lösungen mit den Nennweiten DN40 bis DN100 eingesetzt werden.



2.5 Eingetauchter Sensor

Tempera	aturfühler	Installation	Тур	Durchmesser D (mm)	Länge L (mm)
Q ¥		Eingetaucht (direkt) oder in Tauchhülse (indirekt)	Pt 1000	Ø5,2	45

Tauchhülsen	Тур)	Mes	sing
L ₁ G 1/2	Fühler -durchmesser	(mm)	Ø:	5,2
		L1 (mm)	60	93
LL	Länge	L (mm)	52	85



2.6 SonoSensor 30

2.6.1 Beschreibung



MID-Prüfbescheinigungsnr.: LT-1621-MI004-030

Der SonoSensor 30 ist ein Ultraschall-Durchflusssensor, speziell konzipiert für Heiz- und Kühlanwendungen sowie kombinierte Heiz-/Kühlanwendungen in Nah- und Fernwärmesystemen. Er kann in Verbindung mit dem typenzugelassenen Heiz-/Kühlenergierechner (z. B. Infocal 9) verwendet werden, um einen kombinierten Wärme-/Kälteenergiezähler zu bilden. SonoSensor 30 ist nach MID in Genauigkeitsklasse 2 zugelassen. Der Durchflusssensor kann sowohl im Vorlauf als auch im Rücklauf montiert werden.

Eigenschaften

- Ērhältlich mit einem Nennvolumenstrom q_p von 0,6, 1,0, 1,5, 2,5, 3,5, 6,0, 10,0, 15,0, 25,0, 40,0 und 60,0 m³/h
- Gehäuse mit Gewinde- (G¾" bis G2") oder Flanschanschlüssen (DN 20 bis DN 100)
- MID-Zulassung für Ultraschall-Durchflusssensor mit einem Dynamikbereich von 1:100 (q_i:q_p) in Klasse 2
- Optionaler Dynamikbereich 1:250 in Klasse 2 (ausgenommen Sensoren q_p 0,6 m³/h, 1,0 m³/h und 3,5 m³/h)
- Temperaturbereich: 5-130 °C
- Betriebsdruck PN 16 oder PN 25 bar
- Durchflusssensor mit Schutzart IP65 und IP67 für Heiz-/Kühlanwendungen.
- Batterielebensdauer mindestens 12 Jahre
- Geringer Druckverlust, schmutzunempfindlich
- Keine Ein- oder Austrittsbeschränkungen bis DN50
- Kurzzeitige Überlasttemperatur von bis zu 150 °C

2.6.2 Technische Spezifikationen

Durchmesser	DN 4	0	DN 50)	DN 65	DN 80	DN 100		
Anschlusstyp	G2		FL		FL	FL	FL		
Gesamtlänge, mm	300		270		300	300	360		
Volumenstrom									
Nennvolumenstrom, m ³ /h	10		15		25	40	60		
Maximal, m³/h	20		30		50	80	120		
Minimal, I/h	40	100	60	150	25	40	60		
Startvolumenstrom, I/h	20		30		120	200	300		
Druckverlust bei q _p , mbar	180		120		200	180	180		
Max. Betriebsdruck					25 bar				
Temperaturbereich des Durchflusssensors		5 bis 130 °C (kurzzeitige Überlastung 150 °C)							
Kabellänge Durchflusssensor zu Elektronikbox	1,2 m bis DN32 2,5 m bis DN40 bis DN100								
Medium	Wasserqualität mit pH-Wert 7 bis 9,5								
Volumenmesszyklen					Eine Sekunde				
Netzspannung	3,6 V DC Lithium-Batterie (AA-Zelle)/Netzversorgung 24 V AC/DC Netzversorgung 230 V AC (mit externem 230 V AC zu 24 V AC Transformator)								
Batterielebensdauer	Mindestens 12 Jahre								
Zulassung					EN 1434 Klasse 2				
Umweltklasse	Klasse C								
Umgebungsklasse	E2 + M1								
Schutzart				65 (IP	P67 für Heizung/Kühlung)				
Umgebungstemperatur beim Betrieb	+5 °C bis +55 °C								
Max. Umgebungsluftfeuchtigkeit				<93	% rel. Luftfeuchtion	gkeit			



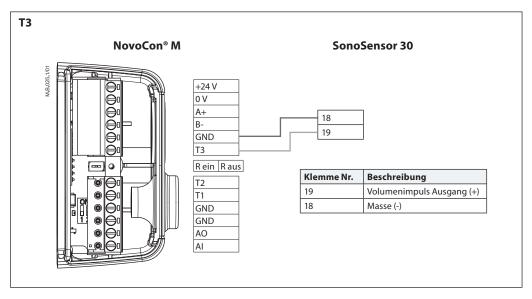
2.7 Querverweistabelle AB-QM - NovoCon®M - Durchflusssensor:

Ventil BestNr.	Bezeichnung des Ventils	Ventilanschluss	Stellantrieb BestNr.	Bezeichnung des Stellantriebs	Durchflussmesser BestNr.	Bezeichnung des Durchflussmessers	Durchflussmesser Anschluss	NovoCon S-Kabel	Temperaturfühler (PT1000) BestNr.	Tauchhülse BestNr.
003Z1770	AB-QM NovoCon DN40 7,5 m³/h	Gewinde	003Z8540	NovoCon M	187F3776	SonoS30 DN40 Qp 10,0 m³/h	Gewinde	/	187F3418	087G6054
003Z1771	AB-QM NovoCon DN50 12,5 m³/h	Gewinde	003Z8540	NovoCon M	187F3776	SonoS30 DN40 Qp 10,0 m³/h	Gewinde	/	187F3418	087G6054
003Z1773	AB-QM NovoCon DN65 20,0 m³/h	Flansch	003Z8540	NovoCon M	187F3777	SonoS30 DN50 Qp 15,0 m³/h	Flansch	/	187F3419	087G6054
003Z1793	AB-QM NovoCon DN65 HF 25,0 m³/h	Flansch	003Z8540	NovoCon M	187F3778	SonoS30 DN65 Qp 25,0 m³/h	Flansch	/	187F3419	087G6054
003Z1774	AB-QM NovoCon DN80 28,0 m³/h	Flansch	003Z8540	NovoCon M	187F3778	SonoS30 DN65 Qp 25,0 m³/h	Flansch	/	187F3419	087G6055
003Z1794	AB-QM NovoCon DN80 HF 40,0 m³/h	Flansch	003Z8540	NovoCon M	187F3779	SonoS30 DN80 Qp 40,0 m³/h	Flansch	/	187F3419	087G6055
003Z1775	AB-QM NovoCon DN100 38,0 m³/h	Flansch	003Z8540	NovoCon M	187F3779	SonoS30 DN80 Qp 40,0 m³/h	Flansch	/	187F3419	087G6055
003Z1795	AB-QM NovoCon DN100 HF 59,0 m ³ /h	Flansch	003Z8540	NovoCon M	187F3780	SonoS30 DN100 Qp 60,0 m³/h	Flansch	/	187F3419	087G6055

2.8 Inbetriebnahme/ Verkabelung

Der NovoCon® M unterstützt den direkten Anschluss des Durchflusssensors an die NovoCon®-Eingänge. Der Durchflusssensor muss an die Klemmen T3 und GND angeschlossen werden. Der NovoCon muss auf Digitalbetrieb eingestellt sein (MSV:9/32810 = 2). Sie müssen auch den T3-Eingang (MSV:44/32821) für den Anschluss des Durchflusssensors auswählen.

Um den richtigen Wert für den Durchflusssensor zu erhalten, ist es sehr wichtig, den richtigen Wert für Liter pro Impuls am NovoCon® einzustellen (AV:43/32864). In der Regel wird dies auf dem Spezifikationsblatt des Durchflusssensors vermerkt. Wenn wir den Durchflusssensor zur Energieberechnung verwenden möchten, müssen wir auch das Register MSV:12/32814* ändern.



Objekt/Register	Einstell-/Anzeigewert	Beschreibung
MSV:44/32824	3: Durchflusssensor	T3-Eingang
AV:43/32864	0,04 (abhängig vom Durchflusssensor)	Impulsvolumen (Liter/Impuls)
MSV:12/32814	3: EIN, Durchflusssensor an Rücklaufleitung	Energiezählmethode*

* Energiezählmethode

MSV:12/32814 **Zustand 1:** Aus

Der NovoCon® M berechnet keine Energie.

Zustand 2: Ein, angezeigter Durchfluss

Der NovoCon® M berechnet die Energie basierend auf der Temperaturdifferenz zwischen T1 und T2 und anhand des angezeigten Durchflusses.

Zustand 3: Ein, Durchflusssensor an Rücklaufleitung

Der NovoCon® M berechnet die Energie basierend auf der Temperaturdifferenz zwischen T1 und T2 und anhand des Durchflusses vom Durchflusssensor, der an der Rücklaufleitung installiert ist.

Zustand 4: Ein, Durchflusssensor an Vorlaufleitung

Der NovoCon® M berechnet die Energie basierend auf der Temperaturdifferenz zwischen T1 und T2 und anhand des Durchflusses vom Durchflussensor, der an der Vorlaufleitung installiert ist.



2.9 BACnet und Modbus

2.9.1 Modbus-Register

Konfiguration

Modbus- Register	Lesen/ Schreiben	Modbus- Funktion		Objekt-/ Parametername	Beschreibung	Standardzustand	Beschreibung der Verwendung	Persistent Ja/Nein
0x802E 32814	L/S	3,4 und 6	WORD	Energiezählmethode	1: Aus 2: Ein, angezeigter Durchfluss 3: Ein, Durchflusssensor an Rücklaufleitung 4: Ein, Durchflusssensor an Vorlaufleitung	1: Aus	Zustand 1: Aus Der NovoCon* berechnet keine Energie. Zustand 2: Ein, angezeigter Durchfluss Der NovoCon* berechnet die Energie basierend auf der Temperaturdifferenz zwischen T1 und T2 und anhand des angezeigten Durchflusses. Zustand 3: Ein, Durchflusssensor an Rücklaufleitung Der NovoCon* berechnet die Energie basierend auf der Temperaturdifferenz zwischen T1 und T2 und anhand des Durchflusses vom Durchflussensor, der an der Rücklaufleitung installiert ist. Zustand 4: Ein, Durchflusssensor an Vorlaufleitung Der NovoCon* berechnet die Energie basierend auf der Temperaturdifferenz zwischen T1 und T2 und anhand des Durchflusses vom Durchflusssensor, der an der Vorlaufleitung installiert ist.	Ja

Konfiguration #2

Modbus- Register	Lesen/ Schreiben	Modbus- Funktion	Modbus- Datentyp	Objekt-/ Parametername	Beschreibung	Standardzustand	Einheit	Beschreibung der Verwendung		Persistent Ja/Nein
0x8033 32819	L/S	3,4 und 6	WORD	T1, T2 Temperaturfühlertyp	Wählen Sie den Typ des für T1 und T2 angeschlossenen Temperaturfühlers aus.	3: PT1000	N/A	Temperaturfühlertyp auswählen: 1: NTC10k Typ 2	2: NTC10k Typ 3 3: PT1000	Ja
0x8034 32820**	L/S	3,4 und 6	WORD	T3 Temperaturfühlertyp	Wählen Sie den Typ des für T3 angeschlossenen Temperaturfühlers aus.	3: PT1000	N/A	Temperaturfühlertyp auswählen: 1: NTC10k Typ 2 2: NTC10k Typ 3	3: PT1000 4: PT500 5: PT100	Ja
0x8035 32821	L/S	3, 4 und 6	WORD	Al-Eingang	Verschiedene Optionen für Analogeingangsklemme	2: Analoger Eingang	N/A	1: Deaktiviert 2: Analogeingang (Spannung/Strom) 3: Durchflusssensor		Ja
0x8036 32822	L/S	3, 4 und 6	WORD	T1-Eingang	Verschiedene Optionen für T1-Klemme	2: Vorlauftemp.	N/A	1: Deaktiviert 2: Vorlauftemperatur	3: Rücklauftemperatur 4: Durchflusssensor	Ja
0x8037 32823	L/S	3, 4 und 6	WORD	T2-Eingang	Verschiedene Optionen für T2-Klemme	3: Rücklauftemp.	N/A	1: Deaktiviert 2: Vorlauftemperatur	3: Rücklauftemperatur 4: Durchflusssensor	Ja
0x8038 32824**	L/S	3, 4 und 6	WORD	T3-Eingang	Verschiedene Optionen für T3-Klemme	2: Regelungstemp.	N/A	1: Deaktiviert 2: Regelungstemperaturfühler	3: Durchflusssensor	Ja
0x8060 32864	L/S	3, 4 und 16	FLOAT	Impulsvolumen	Impulsvolumen des angeschlossenen Durchfluss-sensors	0,4 l/p	Liter/ Impuls	Passt sich automatisch an das ausgewählte AB-QM- Ventil an, kann aber manuell überschrieben werden. Wenn auf 0 eingestellt, zählt der NovoCon nur die Impulse und führt keine Durchflussmessungen basierend auf empfangenen Impulsen durch. Damit können z. B. Wasserzähler oder Energiezähler angeschlossen werden.		Ja

^{**} Nur für NovoCon M, L/XL

Betrieb

Modbus- Register	Lesen/ Schreiben	Modbus- Funktion	Modbus- Datentyp	Objekt-/ Parametername	Beschreibung	Standardzustand	Einheit	Beschreibung der Verwendung	Persistent Ja/Nein
0x8210 33296	L	3, 4	FLOAT		Gesamtes akkumuliertes Wasservolumen	0	L	Gesamtes akkumuliertes Wasservolumen, das durch das Ventil strömt, kombiniert aus Heizung und Kühlung	Ja
0x8212 33298	L	3, 4	FLOAT	Impulszähler	Gesamte akkumulierte Anzahl der Impulse	0	Impuls	Gesamte akkumulierte Anzahl der vom Durchflusssensor empfangenen Impulse	Ja

Alarme und Warnungen

	Modbus- Register	Lesen/ Schreiben	Modbus- Funktion	Modbus- Datentyp	Objekt-/Parametername	Beschreibung	Standardzustand	Beschreibung der Verwendung	Persistent Ja/Nein	
	0x8300 33536	_	2.4		Warnung: Durchfluss nicht erwartungsgemäß	Warnung für geringeren oder höheren Durchfluss als erwartet	0: AUS	Bit 25: 0: AUS; 1: EIN	Nein	
		L	3,4		FLOAT			Durchflusssensor erkennt keinen Durchfluss, durch den Durchflusssensor	0: AUS	Bit 26: 0: AUS; 1: EIN

© Danfoss | 2022.09 AM394433983821de-000104 | 15



2.9.2 BACnet-Objekte – Mehrstufiger Wert

Identifier	Objekt-/ Parametername	Lesen/ Schreiben	Zustandstext	Standardzustand	Beschreibung	Persistent Ja/Nein
MSV:12	Energiezählmethode	L/S	1: Aus 2: Ein, angezeigter Durchfluss 3: Ein, Durchflusssensor an Rücklaufleitung 4: Ein, Durchflusssensor an Vorlaufleitung	1: Aus	Zustand 1: Aus Der NovoCon* berechnet keine Energie. Zustand 2: Ein, angezeigter Durchfluss Der NovoCon* berechnet die Energie basierend auf der Temperaturdifferenz zwischen T1 und T2 und anhand des angezeigten Durchflusses. Zustand 3: Ein, Durchflusssensor an Rücklaufleitung Der NovoCon* berechnet die Energie basierend auf der Temperaturdifferenz zwischen T1 und T2 und anhand des Durchflusses vom Durchflussensor, der an der Rücklaufleitung installiert ist. Zustand 4: Ein, Durchflusssensor an Vorlaufleitung Der NovoCon* berechnet die Energie basierend auf der Temperaturdifferenz zwischen T1 und T2 und anhand des Durchflusses vom Durchflusssensor, der an der Vorlaufleitung installiert ist.	Ja
MSV:14**	MSV:14** T1,T2 L/S L/S L/S L/S Temperaturfühlertyp auswählen: 1: NTC10k Typ 2 L/S Z: NTC10k Typ 3 3: PT1000 4: PT500 5: PT100		3: PT1000	Wählen Sie den Typ des für T1 und T2 angeschlossenen Temperaturfühlers aus.	Ja	
MSV:15**	T3 Temperatur- Fühlertyp	L/S	Temperaturfühlertyp auswählen: 1: NTC10k Typ 2 2: NTC10k Typ 3 3: PT1000 4: PT500 5: PT100	3: PT1000	Wählen Sie den Typ des für T3 angeschlossenen Temperaturfühlers aus.	Ja
MSV:41	AI-Eingang	L/S	1: Deaktiviert 2: Analogeingang (Spannung/Strom) 3: Durchflusssensor (Impulszähler)	2: Analoger Eingang	Verschiedene Optionen für Analogeingangsklemme.	Ja
MSV:42	T1-Eingang	L/S	1: Deaktiviert 2: Vorlauftemperatur 3: Rücklauftemperatur 4: Durchflusssensor	2: Vorlauftemp.	Verschiedene Optionen für T1-Klemme Wenn MSV:24 oder MSV:25 oder MSV:26 auf Wert 3 eingestellt ist, gilt der Wert für den Widerstand und nicht für die Temperatur.	Ja
MSV:43	T2-Eingang	L/S	1: Deaktiviert 2: Vorlauftemperatur 3: Rücklauftemperatur 4: Durchflusssensor	3: Rücklauftemp.	Verschiedene Optionen für T2-Klemme Wenn MSV:24 oder MSV:25 oder MSV:26 auf Wert 3 eingestellt ist, gilt der Wert für den Widerstand und nicht für die Temperatur.	Ja
MSV:44**	T3-Eingang	L/S	1: Deaktiviert 2: Regelungstemperatur 3: Durchflusssensor	2: Regelungstemp.	Verschiedene Optionen für T3-Klemme Wenn MSV:24 oder MSV:25 oder MSV:26 auf Wert 3 eingestellt ist, gilt der Wert für den Widerstand und nicht für die Temperatur.	Ja

^{**} Nur für NovoCon M, L/XL

BACnet-Objekte – Analogwert

Identifier	Objekt-/ Parametername	Einheit	Lesen/ Schreiben	Min.	Max.	Standardzustand	Auflösung	Beschreibung	Persistent Ja/Nein
AV:27	Zählung Alarmübersicht	Keine Einheiten	L	N/A	N/A	0	N/A	Numerische Übersicht über erkannte anstehende Fehler. Kodierung für AV:27 (Zählung Alarmübersicht): Wenn BV:10 aktiv ist, beträgt AV:27 1,0. Wenn BV:11 aktiv ist, beträgt AV:27 1,0. Wenn BV:12 aktiv ist, beträgt AV:27 2,0. Wenn BV:13 aktiv ist, beträgt AV:27 8,0. Wenn BV:13 aktiv ist, beträgt AV:27 8,0. Wenn BV:14 aktiv ist, beträgt AV:27 13,0. Wenn BV:16 aktiv ist, beträgt AV:27 32,0. Wenn BV:16 aktiv ist, beträgt AV:27 128,0. Wenn BV:17 aktiv ist, beträgt AV:27 128,0. Wenn BV:18 aktiv ist, beträgt AV:27 125,0. Wenn BV:19 aktiv ist, beträgt AV:27 15,0. Wenn BV:20 aktiv ist, beträgt AV:27 10,04,0. Wenn BV:21 aktiv ist, beträgt AV:27 10,04,0. Wenn BV:21 aktiv ist, beträgt AV:27 10,04,0. Wenn BV:23 aktiv ist, beträgt AV:27 10,04,0. Wenn BV:23 aktiv ist, beträgt AV:27 10,04,0. Wenn BV:23 aktiv ist, beträgt AV:27 16,384,0. Wenn BV:25 aktiv ist, beträgt AV:27 32,768,0. Wenn BV:26 aktiv ist, beträgt AV:27 6,536,0. Wenn Z. B. BV:11 und BV:12 aktiv sind, beträgt AV:27 6,0. Dieses Objekt wird durch COV unterstützt	Nein

Identifier	Objekt-/ Parametername	Einheit	Lesen/ Schreiben	Min.	Max.	Standardzustand	Beschreibung	Information	Persistent Ja/Nein
AV:43	Impulsvolumen Liter/ Impuls I (l/p)		L/S	0	N/A	0	Impulsvolumen des angeschlossenen Durchflusssensors	Passt sich automatisch an das ausgewählte AB-QM-Ventil an, kann aber manuell überschrieben werden. Wenn auf O eingestellt, zählt der NovoCon nur die Impulse und führt keine Durchflussmessungen basierend auf empfangenen Impulsen durch. Damit können z. B. Wasserzähler oder Energiezähler angeschlossen werden.	Ja
AV:44	Volumenzähler	m³	L	0	N/A	0	Gesamtes akkumuliertes Wasservolumen	Gesamtes akkumuliertes Wasservolumen, das durch das Ventil strömt, kombiniert aus Heizung und Kühlung.	Ja
AV:45	Impulszähler	Impulszähler Impuls L 0 N/A 0		Gesamte akkumulierte Anzahl der Impulse	Gesamte akkumulierte Anzahl der vom Durchflusssensor empfangenen Impulse.	Ja			

BACnet-Objekte – Binärwert

Identifier	Objekt-/Parametername	t-/Parametername Lesen/ Schreiben		Inaktiver Text (0)	Standardzustand	Beschreibung	Persistent Ja/Nein
BV:25	Warnung: Durchfluss nicht erwartungsgemäß	L	EIN	AUS	N/A	Warnung für geringeren oder höheren Durchfluss als erwartet	Nein
BV:26	BV:26 Warnung: Kein Durchfluss erkannt		EIN	AUS	N/A	Kein Durchfluss mit Durchflusssensor erkannt	Nein

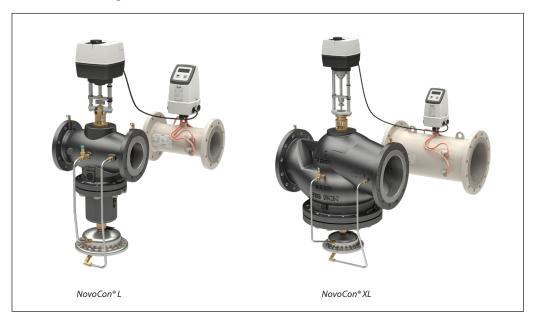


3. NovoCon® L/XL

3.1. Beschreibung

Mit dem neuesten Firmware-Update für den NovoCon® L/XL kann der Durchflusssensor an den NovoCon®-Stellantrieb angeschlossen werden, um eine präzise Durchflussmessung zu ermöglichen. Der Stellantrieb NovoCon® L kann für Lösungen mit den Nennweiten DN125 bis DN150 eingesetzt werden.

Der Stellantrieb NovoCon® XL kann für Lösungen mit den Nennweiten DN200 bis DN250 eingesetzt werden.



3.2 Bestellung DN125-DN250

AB-QM Flanschausführung

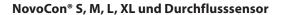
Abbildung	DN	V _{Nenn} (I/h)	Flansch Anschluss (EN 1092-1)	Bestellnummer
A	125	90.000		003Z0705
**	125 HF	110.000		003Z0715
	150	145.000		003Z0706
	150 HF	190.000	PN 16	003Z0716
	200	200.000	PN IO	003Z0707
	200 HF	270.000		003Z0717
	250	300.000		003Z0708
	250 HF	370.000		003Z0718

Temperaturfühler

Тур	Bestellnummer
Tauchfühler mit Kabel Pt 1000/Ø	187F3419
5,2 mm/3,0 m, Paar, MID	107.15415

Zubehör

Bezeichnung	Bestellnummer
Messing-Tauchhülsen, 85 mm, Ø 5,2 Paar, MID. Für Rohre DN80–125	087G6055
Messing-Tauchhülsen, 120 mm, Ø 5,2 Paar, MID. Für Rohre DN150–200	087G6056
Edelstahl-Tauchhülsen, 155 mm, Ø 5,2 Paar, MID. Für Rohrweite DN250	087G6059





3.3 Technische Daten

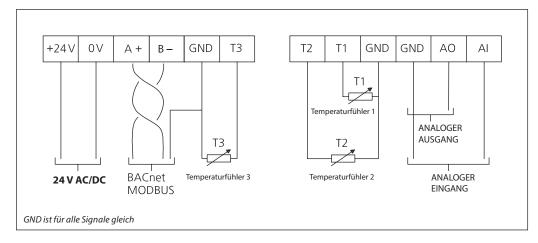
- Die Werkseinstellung des Ventils erfolgt im Nenneinstellbereich.
- Ungeachtet der Einstellung kann das Ventil den Durchfluss unter 1 % des eingestellten Durchflusses modulieren.
- Bei einer Einstellung über 100 % ist der erforderliche Mindestdifferenzdruck höher (siehe Werte in Klammern).
- Wird das AB-QM mit einem Differenzdruck über 400 kPa verwendet, wenden Sie sich an das Danfoss Design Center, um eine ordnungsgemäße Konstruktion zu garantieren.
- Bei Mindestdifferenzdruck erzielt das Ventil mindestens 90 % des Nenndurchflusses. Eine Leistungserklärung ist auf Anfrage erhältlich.

Pc – Teil des Druckreglers Cv – Teil des Regelventils

Nennweite		DN	125	125 HF	150	150 HF	200	200 HF	250	250 HF			
	Q _{nom} (100 %) 1)	1.0	90,000	110,000	145,000	190,000	200,000	270,000	300,000	370,000			
Durchflussbereich	V _{max} 3)	l/h	100,000	120,000	160,000	209,000	220,000	300,000	330,000	407,000			
Einstellbereich 2)		%				40-	-100						
Differenzdruck 3), 4), 5)	Δp_{min}	kPa	40 (60)	60 (80)	40 (60)	60 (80)	45 (65)	60 (80)	45 (65) 60 (80)				
Δp_{max}		KPa	600	600	600	600	600	600	600	600			
Druckstufe		PN				1	6						
Regelbereich						1:10	000						
Regelventil-Charakte	eristik		Linear (ka	nn über Ste	ellantrieb a	uf gleichpr	ozentige Cl	narakteristi	k umgestel	lt werden)			
Leckrate mit empfoh	lenen Stellantri	eben				Max. 0,01	% von V _{Nenn}						
Fördermedium			Anlag	Wasser und Wassergemische für geschlossene Heiz-/Kühlsysteme gemäß Anlagentyp I nach DIN EN 14868. Bei Verwendung in einer Anlage Typ II nach DIN EN 14868 sind geeignete Schutzmaßnahmen zu treffen. Die Anforderungen von VDI 2035, Teile 1 + 2 müssen beachtet werden.									
Medientemperatur		°C	-10-+120										
Lager- und Transport	ttemperatur		-40–70										
Hub		mm	30										
Anschluss	Flansch		PN 16										
Aliscilluss	Stellantrieb		Danfoss-Standard										
Medienberührte W	erkstoffe												
Ventilgehäuse					Gus	seisen EN-0	GJL-250 (GC	G 25)					
Membranen/Balg			WNr.	1.4571			EPI	DM					
O-Ringe						EPI	DM						
Federn			WNr.	1.4401			WNr.	1.4310					
Kegel (Pc)			WNr. 1	.4404NC			WNr.	1.4021					
Sitz (Pc)			WNr. 1.4027										
Kegel (Regelventil)			WNr. 1.4404NC WNr. 1.4021										
Sitz (Cv)			WNr. 1.4027										
Schraube			WNr. 1.1181										
Flachdichtung			Graphito	dichtung			Kein A	Asbest					

3.4 I/O-Anschlüsse am NovoCon® L, XL

Der Durchflusssensor kann an jeden Eingang des NovoCon® L/XL angeschlossen werden. Danfoss empfiehlt die Verwendung des T3-Eingangs, damit der NovoCon® weiterhin über AI geregelt werden kann und Energiefunktionen erhalten bleiben.





3.5 Eingetauchter Sensor

Temperaturfühler	Installation	Тур	Durchmesser D (mm)	Länge L (mm)
	Eingetaucht (direkt) oder in Tauchhülse (indirekt)	Pt 1000	Ø 5,2	45

Tauchhülsen	Тур		Mes	sing	Edelstahl
L ₁ G 1/2	Fühler -durchmesser	(mm)	Ø	5,2	Ø 5,2
	Längo	L1 (mm)	93	128	168
L	Länge	L (mm)	85	120	155

3.6 SONO 3500 CT

3.6.1 Beschreibung



Der SONO 3500 CT ist ein Ultraschall-Durchflusssensor, speziell konzipiert für Heizund Kühlanwendungen sowie kombinierte Heiz-/Kühlanwendungen in Nah- und Fernwärmesystemen. In Kombination mit INFOCAL 9 dient er als Energiezähler für Wärme- und Kälteanwendungen. Der SONO 3500 CT ist nach MID-Klasse 2 zugelassen. Der zugelassene Durchflusssensor besteht aus einem Durchfluss-Sensorrohr, vier Messumformern mit Kabeln und einem Transmitter mit LCD-Display.

Eigenschaften

- 2-Wege-Ultraschall-Durchflusssensor für sichere Messungen mit optimaler Genauigkeit
- Galvanisch getrennter Digitalausgang für einen einfachen Anschluss an das Energiezähler-Rechenwerk INFOCAL 9
- 115-/230-V-Spannungsversorgung, einschließlich Reservebatterie für Stromausfälle (standardmäßig)
- Batteriebetriebene Ausführung optional (bis zu 6 Jahre Lebensdauer)
- Schnelle Messfrequenz: 15 Hz/0,5 Hz (230 V AC/Batterie)
- Kompakte (Standard) oder getrennte Montage (Option)
- Kein Druckabfall
- Langzeitstabilität
- Übersichtliches Display, mit nur einer Taste zu bedienen





3.6.2 Technische Spezifikationen

Durchmesser	Nominal	DN (mm)	100	125	150	200	250	300	350	400	500	600	700	800	900	1000	1200
	Nominal	$q_p (m^3/h)$	120	200	300	500	800	1120	1500	1900	2950	4300	5800	7600	10000	10000	10000
	Max. zul. Betriebsdurchfluss	q _s (m ³ /h)	180	280	420	700	1120	1560	2100	2660	4130	6020	8120	10640	14000	14000	14000
Volumenstrom-bereiche	Maximum	q _{max} (m³/h)	189	294	441	735	1176	1638	2205	2793	4336,5	6321	8526	11172	14700	14700	14700
	Minimum	q _i (m³/h)	1,2	2	3	5	8	11,2	15	19	29,5	43	58	76	100	100	200
	Abschaltung	m³/h	0,3	0,5	0,75	1,25	2	2,8	3,75	4,75	7,375	10,75	14,5	19	25	30	45
Betriebsdruck	PN (bar)		16/40		16/2	5/40					16/25					16	
Dynamikbereich	q _i :q _p								1:100							1:50	
Impulsausgangswert		l/p	2,5	2,5	2,5	10	10	10	10	50	50	100	100	100	100	100	100
Pulsweite	Pulsweite									5							
Durchflussgeschwindigke	eit	m/s	0,02–9														
Messfrequenz		Hz	15 Hz (Spannungsversorgung – standardmäßig)/0,5 Hz (Batterieversorgung)														
Spannungsversorgung		Netzversorgung (Standard)	115/230 VAC, einschließlich einzelner 3,6-V-Reservebatterie														
		Batterieversorgung	Ausführung mit 3,6-V-Batterie, einschl. Dual-Akku														
Medium			Heizungswasser, gemäß VDI 2035 (pH-Wert 8,2–10,5), VdTÜV 1466 und AGFW FW 510														
Medien-/	Kompakte Ausführung (Standard)	°C	5–120														
Oberflächentemperatur	Getrennte Ausführung	°C								5-20	00						
	Umweltk	lasse							MID	-Klasse	E2 + N	11					
Marian III da Andria	Schutz	art				IPe	67 gen	näß DI	N EN 60)529 ur	nd DIN	40050 (NEMA	4X/6)			
Wesentliche Merkmale	Lagertemperatur	°C								-40-+	-85						
	Umgebungstemperatur	°C								-10-	55						
Rohrmaterial	phrmaterial				Kohlenstoffstahl EN 1.0345/P235 GH, hellgrau lackiert												
Kabellänge getrennte Aus	Kabellänge getrennte Ausführung				5 m/10 m/20 m/max. 30 m zwischen Transmitter und Durchflusssensor												

3.7 Querverweistabelle AB-QM – NovoCon®M – Durchflusssensor:

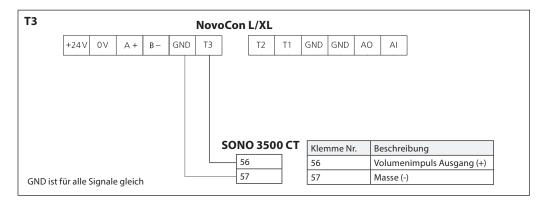
J., Que		CIIC AD QIII	Horocon in Durchingssenson.									
Ventil BestNr.	Bezeichnung des Ventils	Ventilanschluss	Stellantrieb BestNr.	Bezeichnung des Stellantriebs	Durchflussmesser BestNr.	Bezeichnung des Durchflussmessers	Durchflussmesser- anschluss	NovoCon S-Kabel	Temperaturfühler (PT1000) BestNr.	Tauchhülse BestNr.		
003Z0705	AB-QM DN125 90,0 m ³ /h	Flansch	003Z8560	NovoCon L	187F3530	SONO 3500 CT DN100 Qp 60,0 m³/h	Flansch	/	187F3419	087G6055		
003Z0715	AB-QM DN125 HF 110,0 m ³ /h	Flansch	003Z8560	NovoCon L	187F3530	SONO 3500 CT DN100 Qp 60,0 m³/h	Flansch	/	187F3419	087G6055		
003Z0706	AB-QM DN150 150,0 m ³ /h	Flansch	003Z8560	NovoCon L	187F3531	SONO 3500 CT DN125 Qp 100,0 m³/h	Flansch	/	187F3419	087G6056		
003Z0716	AB-QM DN150 HF 190,0 m ³ /h	Flansch	003Z8560	NovoCon L	187F3531	SONO 3500 CT DN125 Qp 100,0 m³/h	Flansch	/	187F3419	087G6056		
003Z0707	AB-QM DN200 220,0 m ³ /h	Flansch	003Z8563	NovoCon XL	187F3531	SONO 3500 CT DN125 Qp 100,0 m³/h	Flansch	/	187F3419	087G6056		
003Z0717	AB-QM DN200 HF 285,0 m ³ /h	Flansch	003Z8563	NovoCon XL	187F3532	SONO 3500 CT DN150 Qp 150,0 m³/h	Flansch	/	187F3419	087G6056		
003Z0708	AB-QM DN250 300,0 m³/h	Flansch	003Z8563	NovoCon XL	187F3532	SONO 3500 CT DN150 Qp 150,0 m³/h	Flansch	/	187F3419	087G6059		
003Z0718	AB-QM DN250 HF 370,0 m ³ /h	Flansch	003Z8563	NovoCon XL	187F3532	SONO 3500 CT DN150 Qp 150,0 m³/h	Flansch	/	187F3419	087G6059		



3.8 Inbetriebnahme/ Verkabelung

Der NovoCon® L/XL unterstützt den direkten Anschluss des Durchflusssensors an die NovoCon®-Eingänge. Der Durchflusssensor muss an die Klemmen T3 und GND angeschlossen werden. Der NovoCon muss auf Digitalbetrieb eingestellt sein (MSV:9/32810 = 2). Sie müssen auch den T3-Eingang (MSV:44/32821) für den Anschluss des Durchflusssensors auswählen.

Um den richtigen Wert für den Durchflusssensor zu erhalten, ist es sehr wichtig, den richtigen Wert für Liter pro Impuls am NovoCon® einzustellen (AV:43/32864). In der Regel wird dies auf dem Spezifikationsblatt des Durchflusssensors vermerkt. Wenn wir den Durchflusssensor zur Energieberechnung verwenden möchten, müssen wir auch das Register MSV:12/32814* ändern.



Objekt/Register	Einstell-/Anzeigewert	Beschreibung
MSV:44/32824	3: Durchflusssensor	T3-Eingang
AV:43/32864	0,04 (abhängig vom Durchflusssensor)	Impulsvolumen (Liter/Impuls)
MSV:12/32814	3: EIN, Durchflusssensor an Rücklaufleitung	Energiezählmethode*

* Energiezählmethode

MSV:12/32814 Zustand 1: Aus

Der NovoCon® L/XL berechnet keine Energie.

Zustand 2: Ein, angezeigter Durchfluss
Der NovoCon® L/XL berechnet die Energie basierend auf der Temperaturdifferenz zwischen T1 und T2 und anhand des angezeigten Durchflusses.

Zustand 3: Ein, Durchflusssensor an Rücklaufleitung

Der NovoCon® L/XL berechnet die Energie basierend auf der Temperaturdifferenz zwischen T1 und T2 und anhand des Durchflusses vom Durchflusssensor, der an der Rücklaufleitung installiert ist.

Zustand 4: Ein, Durchflusssensor an Vorlaufleitung

Der NovoCon® L/XL berechnet die Energie basierend auf der Temperaturdifferenz zwischen T1 und T2 und anhand des Durchflusses vom Durchflusssensor, der an der Vorlaufleitung installiert ist.



3.9 BACnet und Modbus

3.9.1 Modbus-Register

Konfiguration

Modbus- Register	Lesen/ Schreiben	Modbus- Funktion	Modbus- Datentyp	Objekt-/ Parametername	Beschreibung	Standardzustand	Beschreibung der Verwendung	Persistent Ja/Nein
0x802E 32814	L/S	3,4 und 6	WORD	Energiezählmethode	1: Aus 2: Ein, angezeigter Durchfluss 3: Ein, Durchflusssensor an Rücklaufleitung 4: Ein, Durchflusssensor an Vorlaufleitung	1: Aus	Zustand 1: Aus Der NovoCon* berechnet keine Energie. Zustand 2: Ein, angezeigter Durchfluss Der NovoCon* berechnet die Energie basierend auf der Temperaturdifferenz zwischen T1 und T2 und anhand des angezeigten Durchflusses. Zustand 3: Ein, Durchflusssensor an Rücklaufleitung Der NovoCon* berechnet die Energie basierend auf der Temperaturdifferenz zwischen T1 und T2 und anhand des Durchflusses vom Durchflusssensor, der an der Rücklaufleitung installiert ist. Zustand 4: Ein, Durchflussensor an Vorlaufleitung Der NovoCon* berechnet die Energie basierend auf der Temperaturdifferenz zwischen T1 und T2 und anhand des Durchflusses vom Durchflusserend auf der Temperaturdifferenz zwischen T1 und T2 und anhand des Durchflusses vom Durchflussensor, der an der Vorlaufleitung installiert ist.	Ja

Konfiguration #2

Modbus- Register	Lesen/ Schreiben	Modbus- Funktion	Modbus- Datentyp	Objekt-/ Parametername	Beschreibung	Standardzustand	Einheit	Beschreibung der Verwendung	Persistent Ja/Nein
0x8033 32819	L/S	3,4 und 6	WORD	T1, T2 Temperaturfühlertyp	Wählen Sie den Typ des für T1 und T2 angeschlossenen Temperaturfühlers aus.	3: PT1000	N/A	Temperaturfühlertyp auswählen: 2: NTC10k Typ 3 1: NTC10k Typ 2 3: PT1000	Ja
0x8034 32820**	L/S	3,4 und 6	WORD	T3 Temperaturfühlertyp	Wählen Sie den Typ des für T3 angeschlossenen Temperaturfühlers aus.	3: PT1000	N/A	Temperaturfühlertyp auswählen: 3: PT1000 1: NTC10k Typ 2 4: PT500 2: NTC10k Typ 3 5: PT100	Ja
0x8035 32821	L/S	3, 4 und 6	WORD	Al-Eingang	Verschiedene Optionen für Analogeingangsklemme	2: Analoger Eingang	N/A	1: Deaktiviert 2: Analogeingang (Spannung/Strom) 3: Durchflusssensor*	Ja
0x8036 32822	L/S	3, 4 und 6	WORD	T1-Eingang	Verschiedene Optionen für T1-Klemme	2: Vorlauftemp.	N/A	1: Deaktiviert 3: Rücklauftemper 2: Vorlauftemperatur 4: Durchflusssenso	
0x8037 32823	L/S	3, 4 und 6	WORD	T2-Eingang	Verschiedene Optionen für T2-Klemme	3: Rücklauftemp.	N/A	1: Deaktiviert 3: Rücklauftemper 2: Vorlauftemperatur 4: Durchflusssenso	
0x8038 32824**	L/S	3, 4 und 6	WORD	T3-Eingang	Verschiedene Optionen für T3-Klemme	2: Regelungstemp.	N/A	1: Deaktiviert 2: Regelungs- temperaturfühler	ır Ja
0x8060 32864	L/S	3, 4 und 16	FLOAT	Impulsvolumen	Impulsvolumen des angeschlossenen Durchflusssensors	0,4 l/p	Liter/ Impuls	Passt sich automatisch an das ausgewählte AB-QM-Ventil an, kann aber manuell überschrieben werden. Wenn auf 0 eingeste zählt der NovoCon nur die Impulse und führt keine Durchflussmessungen basierend auf empfangenen Impulsen durch. Damit können z. B. Wasserzähler oder Energiezähle angeschlossen werden.	Ja

^{*} Nicht geeignet für SONO 3500 CT! ** Nur für NovoCon M, L/XL

Betrieb

Modbus- Register	Lesen/ Schreiben	Modbus- Funktion	Modbus- Datentyp	Objekt-/ Parametername	Beschreibung	Standardzustand	Einheit	Beschreibung der Verwendung	Persistent Ja/Nein
0x8210 33296	L	3, 4	FLOAT	Volumenzähler	Gesamtes akkumuliertes Wasservolumen	0	L	Gesamtes akkumuliertes Wasservolumen, das durch das Ventil strömt, kombiniert aus Heizung und Kühlung	Ja
0x8212 33298	L	3, 4	FLOAT	Impulszähler	Gesamte akkumulierte Anzahl der Impulse	0	Impuls	Gesamte akkumulierte Anzahl der vom Durchflusssensor empfangenen Impulse	Ja

Alarme und Warnungen

Modbus- Register	Lesen/ Schreiben	Modbus- Funktion	Modbus- Datentyp	Objekt-/Parametername	Beschreibung		Beschreibung der Verwendung	Persistent Ja/Nein
0x8300	0x8300	2.4	FLOAT	Warnung: Durchfluss nicht erwartungsgemäß Warnung für geringeren oder höheren Durchfluss als erwartet		0: AUS	Bit 25: 0: AUS; 1: EIN	Nein
33536 L 3,	3,4		Warnung: Kein Durchfluss erkannt	Durchflusssensor erkennt keinen Durchfluss, durch den Durchflusssensor	0: AUS	Bit 26: 0: AUS; 1: EIN	Nein	



3.9.2 BACnet-Objekte – Mehrstufiger Wert

Identifier	Objekt-/ Parametername	Lesen/ Schreiben	Zustandstext	Standardzustand	Beschreibung	Persistent Ja/Nein
MSV:12	Energiezählmethode	L/S	1: Aus 2: Ein, angezeigter Durchfluss 3: Ein, Durchflusssensor an Rücklaufleitung 4: Ein, Durchflusssensor an Vorlaufleitung	1: Aus	Zustand 1: Aus NovoCon® berechnet keine Energie. Zustand 2: Ein, angezeigter Durchfluss Der NovoCon® berechnet die Energie basierend auf der Temperaturdifferenz zwischen T1 und T2 und anhand des angezeigten Durchflusses. Zustand 3: Ein, Durchflusssensor an Rücklaufleitung Der NovoCon® berechnet die Energie basierend auf der Temperaturdifferenz zwischen T1 und T2 und anhand des Durchflusses vom Durchflusssensor, der an der Rücklaufleitung installiert ist. Zustand 4: Ein, Durchflussensor an Vorlaufleitung Der NovoCon® berechnet die Energie basierend auf der Temperaturdifferenz zwischen T1 und T2 und anhand des Durchflusses vom Durchflusssensor, der an der Vorlaufleitung installiert ist.	Ja
MSV:14**	T1, T2 Temperaturfühlertyp	L/S	Temperaturfühlertyp auswählen: 1: NTC10k Typ 2 2: NTC10k Typ 3 3: PT1000 4: PT500 5: PT100	3: PT1000	Wählen Sie den Typ des für T1 und T2 angeschlossenen Temperaturfühlers aus.	Ja
MSV:15**	T3 Temperatur- Fühlertyp	L/S	Temperaturfühlertyp auswählen: 1: NTC10k Typ 2 2: NTC10k Typ 3 3: PT1000 4: PT500 5: PT100	3: PT1000	Wählen Sie den Typ des für T3 angeschlossenen Temperaturfühlers aus.	Ja
MSV:41	Al-Eingang	L/S	1: Deaktiviert 2: Analogeingang (Spannung/Strom) 3: Durchflusssensor*	2: Analoger Eingang	Verschiedene Optionen für Analogeingangsklemme.	Ja
MSV:42	T1-Eingang	L/S	1: Deaktiviert 2: Vorlauftemperatur 3: Rücklauftemperatur 4: Durchflusssensor	2: Vorlauftemp.	Verschiedene Optionen für T1-Klemme Wenn MSV:24 oder MSV:25 oder MSV:26 auf Wert 3 eingestellt ist, gilt der Wert für den Widerstand und nicht für die Temperatur.	Ja
MSV:43	T2-Eingang	L/S	1: Deaktiviert 2: Vorlauftemperatur 3: Rücklauftemperatur 4: Durchflusssensor	3: Rücklauftemp.	Verschiedene Optionen für T2-Klemme Wenn MSV:24 oder MSV:25 oder MSV:26 auf Wert 3 eingestellt ist, gilt der Wert für den Widerstand und nicht für die Temperatur.	Ja
MSV:44**	T3-Eingang	L/S	1: Deaktiviert 2: Regelungstemperatur 3: Durchflusssensor	2: Regelungstemp.	Verschiedene Optionen für T3-Klemme Wenn MSV:24 oder MSV:25 oder MSV:26 auf Wert 3 eingestellt ist, gilt der Wert für den Widerstand und nicht für die Temperatur.	Ja

^{*} Nicht geeignet für SONO 3500 CT! ** Nur für NovoCon M, L/XL

BACnet-Objekte – Analogwert

Identifier	Objekt-/ Parametername	Einheit	Lesen/ Schreiben	Min.	Max.	Standardzustand	Auflösung	Beschreibung	Persistent Ja/Nein
AV:27	Zählung Alarmübersicht	Keine Einheiten	L	N/A	N/A	0	N/A	Numerische Übersicht über erkannte anstehende Fehler. Kodierung für AV:27 (Zählung Alarmübersicht): Wenn BV:10 aktiv ist, beträgt AV:27 1,0. Wenn BV:11 aktiv ist, beträgt AV:27 2,0. Wenn BV:12 aktiv ist, beträgt AV:27 4,0. Wenn BV:13 aktiv ist, beträgt AV:27 16,0. Wenn BV:14 aktiv ist, beträgt AV:27 16,0. Wenn BV:15 aktiv ist, beträgt AV:27 16,0. Wenn BV:16 aktiv ist, beträgt AV:27 52,0. Wenn BV:17 aktiv ist, beträgt AV:27 52,0. Wenn BV:18 aktiv ist, beträgt AV:27 56,0. Wenn BV:19 aktiv ist, beträgt AV:27 512,0. Wenn BV:21 aktiv ist, beträgt AV:27 1024,0. Wenn BV:21 aktiv ist, beträgt AV:27 2048,0. Wenn BV:22 aktiv ist, beträgt AV:27 1024,0. Wenn BV:23 aktiv ist, beträgt AV:27 1024,0. Wenn BV:23 aktiv ist, beträgt AV:27 1038,0. Wenn BV:24 aktiv ist, beträgt AV:27 1038,0. Wenn BV:25 aktiv ist, beträgt AV:27 16.384,0. Wenn BV:25 aktiv ist, beträgt AV:27 32.768,0. Wenn BV:26 aktiv ist, beträgt AV:27 35.36,0. Wenn BV:11 und BV:12 aktiv sid, beträgt AV:27 6,0. Dieses Objekt wird durch COV unterstützt	Nein

Identifier	Objekt-/ Parametername	Einheit	Lesen/ Schreiben	Min.	Max.	Standardzustand	Beschreibung	Information	Persistent Ja/Nein
AV:43	Impulsvolumen	Liter/ Impuls (I/p)	L/S	0	N/A	0	Impulsvolumen des angeschlossenen Durchflusssensors	Passt sich automatisch an das ausgewählte AB-QM-Ventil an, kann aber manuell überschrieben werden. Wenn auf 0 eingestellt, zählt der NovoCon nur die Impulse und führt keine Durchflussmessungen basierend auf empfangenen Impulsen durch. Damit können z. B. Wasserzähler oder Energiezähler angeschlossen werden.	Ja
AV:44	Volumenzähler	m³	L	0	N/A	0	Gesamtes akkumuliertes Wasservolumen	Gesamtes akkumuliertes Wasservolumen, das durch das Ventil strömt, kombiniert aus Heizung und Kühlung	Ja
AV:45	Impulszähler	Impuls	L	0	N/A	0	Gesamte akkumulierte Anzahl der Impulse	Gesamte akkumulierte Anzahl der vom Durchflusssensor empfangenen Impulse	Ja

BACnet-Objekte – Binärwert

Identifie	r Objekt-/Parametername	Lesen/ Schreiben	Aktiver Text (1)	Inaktiver Text (0)	Standardzustand	Beschreibung	Persistent Ja/Nein
BV:25	Warnung: Durchfluss nicht erwartungsgemäß	L	EIN	AUS	N/A	Warnung für geringeren oder höheren Durchfluss als erwartet	Nein
BV:26	Warnung: Kein Durchfluss erkannt	L	EIN	AUS	N/A	Kein Durchfluss mit Durchflusssensor erkannt	Nein

© Danfoss | 2022.09 AM394433983821de-000104 | 23





NovoCon® S, M, L, XL und Durchflusssensor

Danfoss GmbH, Deutschland: Climate Solutions • danfoss.de • +49 69 8088 5400 • cs@danfoss.de Danfoss Ges.m.b.H., Österreich: Climate Solutions • danfoss.at • +43 720548000 • cs@danfoss.at Danfoss AG, Schweiz: Climate Solutions • danfoss.ch • +41 615100019 • cs@danfoss.ch

Alle Informationen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Informationen zur Auswahl von Produkten, ihrer Anwendung bzw. ihrem Einsatz, zur Produktgestaltung, zum Gewicht, den Abmessungen, der Kapazität oder zu allen anderen technischen Daten von Produkten in Produkthandbüchern, Katalogbeschreibungen, Werbungen usw., die schriftlich, mündlich, elektronisch, online oder via Download erteilt werden, sind als rein informativ zu betrachten, und sind nur dann und in dem Ausmaß verbindlich, als auf diese in einem Kostenvoranschlag oder in einer Auftragsbestätigung explizit Bezug genommen wird. Danfoss behernimmt keine Verantwortung für mögliche Fehler in Katalogen, Broschüren, Videos und anderen Drucksachen. Danfoss behält sich das Recht vor, ohne vorherige Bekanntmachung Änderungen an seinen Produkten vorzunehmen. Dies gilt auch für bereits in Auftrag genommene, aber nicht gelieferte Produkte, sofern solche Anpassungen ohne substanzielle Änderungen der Form, Tauglichkeit oder Funktion des Produkts möglich sind.

Alle in dieser Publikation enthaltenen Warenzeichen sind Eigentum von Danfoss A/S oder Danfoss-Gruppenunternehmen. Danfoss und das Danfoss Logo sind Warenzeichen der Danfoss A/S. Alle Rechte vorbehalten.